

### 1. Grundsätze der DLV- Kaderbildung

Für die Strukturierung des Bundeskadersystems und der Zielkorridore der jeweiligen Kaderkategorien gelten im Kontext der am 03.12.2016 beim DOSB-Verbandstag in Magdeburg beschlossenen Strukturreform des Deutschen Spitzensportes die für alle Spitzensportverbände definierten Orientierungen des DOSB/BMI.

Die Kaderförderung ist ein zentrales Instrument der Leistungsförderung im Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV). Die Berufung und Klassifizierung der Athleten\* erfolgt entsprechend der jeweiligen nachstehend beschriebenen Zielstellungen. Eine verpflichtende Voraussetzung für die Aufnahme in einen DLV-Bundeskader ist neben der sportlichen **Leistungs- und Entwicklungsfähigkeit** die **Unterzeichnung und Einhaltung der Athletenvereinbarung** sowie eine systematische auf die Realisierung der gemeinsam vereinbarten Ziele ausgerichtete Zusammenarbeit.

Voraussetzungen für die Aufnahme in den **DLV-Bundeskader** sind neben der sportlichen Prognose auch die eindeutige Bereitschaft zu einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem DLV und dessen Partnern. Zentraler Bestandteil und Steuerelement im sportlichen Abstimmungsprozess ist das Jahresplanungsgespräch mit dem Jahresplanungsbogen, in dem u.a. folgende Punkte abgestimmt und dokumentiert sind:

- ▲ eine gemeinsam getragene und verbindlich festgelegte Jahresplanung der Maßnahmen und die Festlegung der Leistungsziele
- ▲ die Abstimmung der Trainings- und Wettkampfplanung und gemeinsame Zeichnung von Athlet, persönlichem Trainer\* und zuständigem Bundestrainer\*
- ▲ die regelmäßige Teilnahme an Leistungsdiagnostik- sowie Lehrgangmaßnahmen
- ▲ die Protokollierung und gemeinsame Auswertung des Trainings in einer Trainingsdatendokumentation
- ▲ die Teilnahme am Athleten-Monitoring
- ▲ die Gestaltung eines regelmäßigen Trainings an einem Bundestützpunkt in dem jeweiligen Disziplinschwerpunkt
- ▲ eine planmäßige Nutzung der Serviceleistungen des DLV-Kompetenzteams und der Olympiastützpunkte sowie deren Netzwerkstruktur

Für Athleten, die ihre Trainingsrahmenbedingungen in internationalen Profi-Teams verlagert haben, ergeben sich zudem angepasste Bedarfe in der Zusammenarbeit mit dem DLV und dessen Partnern, die im Jahresplanungsgespräch abgestimmt, vereinbart und dokumentiert werden.

Die jeweils finale Entscheidung über die Aufnahme in die jeweiligen DLV-Bundeskader erfolgt auf der Grundlage der beschriebenen Kriterien und Prozesse. In die Entscheidungsfindung wird auch die Beurteilung der Umfeldbedingungen einbezogen sowie die Bereitschaft diese zu optimieren. Die Betreuung übernimmt im Regelfall ein hauptamtlicher Trainer\* mit einem sportwissenschaftlichen Hochschulabschluss/ DOSB-Trainerakademie und einer A-Lizenz oder ein Trainer mit vergleichbarem Zeitbudget und vergleichbarer Ausbildung.

Der Aufnahme in den Kader gehen die Begründungen durch das DLV-Trainerteam auf sportfachlicher Ebene und die zusammenfassende Einordnung dieser Ergebnisse durch die leitenden DLV-Bundestrainer, den Chef-Bundestrainer U23/U20, die Chef-Bundestrainerin und

\* aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird ausschließlich die männliche Personenbezeichnung verwendet.

den Generaldirektor Sport voraus. Somit kommt die individuelle Bewertung eines einzelnen Bundestrainers nicht zur Anwendung, sondern Entscheidungen, die auf der Grundlage komplexer Bewertungen im Team erfolgen.

**Die Berufung in den Bundeskader erfolgt final durch den Bundesausschuss Leistungssport.** Der Athletensprecher\* hat Sitz und Stimme im Bundesausschuss Leistungssport und vertritt die Interessen der Athleten\*. Zudem erfolgt eine umfassende sportfachliche Bewertung durch den DOSB. Bei fehlender Zusammenarbeit mit dem DLV oder Verstößen gegen die Athletenvereinbarung besteht die Möglichkeit zur Aufhebung des Kaderstatus auch in der laufenden Saison durch einen BA-L-Beschluss.

Unter der Berücksichtigung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie, den daraus resultierenden Einschränkungen des Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfbetriebes können zur Berufung des Bundeskaders 2020/21 die Saisonergebnisse des Jahres 2020 (Halle und Freiluft) und des Jahres 2019 Berücksichtigung finden. Ergänzend können auf der Basis einer Einzelfallprüfung die Leistungsentwicklung des Jahres 2018 herangezogen werden sowie die Ergebnisse der Leistungsdiagnostikmaßnahmen und die Leistungsdarstellungen im Rahmen des DLV Lehrgangssystems der vergangenen beiden Jahre Berücksichtigung finden. Die Kaderberufung für den Bundeskader 2020/2021 erfolgt im freien Ermessen auf der Basis einer Einzelfallentscheidung.

## 2. Grundlage und Kaderdifferenzierung (Olympia-, Perspektiv-, Ergänzungs-, Nachwuchskader 1 U23)

### a. Olympiakader

Speziell für die Aufnahme in den Olympiakader (OK) kommen die für alle Spitzenfachverbände verbindlichen Kriterien des DOSB/BMI zur Anwendung. Der Olympiakader wird nach begründeten Vorschlag des DLV durch den DOSB bestätigt. Nur auf der Basis des sportfachlichen Votums des DOSB ist eine Berufung durch den DLV möglich. In den Olympiakader werden diejenigen Athleten berufen, die über ein nachgewiesenes Medaillen- oder Finalplatzpotential bei Olympischen Spielen, als den wesentlichen Zielwettkampf, im aktuellen Olympiazzyklus verfügen. Es werden insbesondere die Erfolge beim internationalen Saisonhöhepunkt als Kriterium der Aufnahme berücksichtigt:

- ▲ Platz 1-8 in Einzeldisziplinen und Platz 1-8 in Staffeln bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften
- ▲ Platz 1-3 in Einzeldisziplinen und Platz 1-3 in Staffeln bei Europameisterschaften, jedoch nur in den Jahren ohne Olympische Spiele und Weltmeisterschaften
- ▲ Die Zugehörigkeit in den Olympiakader muss in jedem Jahr bestätigt werden.
- ▲ Ein erreichter OK- Status kann in begründeten Ausnahmefällen auch für 2 Jahre anerkannt werden. Die Begründung erfolgt nach sportfachlicher Abstimmung mit dem DLV durch den DOSB Verbandsberater.

Für die Aufnahme in den OK können in diesem Jahr und in Würdigung der komplexen Wettbewerbssituation in der Leichtathletik zudem die folgenden Sonderregelungen zur Anwendung kommen

- ▲ Da Athleten im Jahr 2020 kein Ergebnis bei einer internationalen Meisterschaft (OS, WM, EM) zur Nominierung einbringen können, sind Sonderregelungen bei Platzierungen im Korridor des ersten bis achten Platzes in der bereinigten WBL 2020 oder eine vergleichbare Weltspitzenleistung möglich.
- ▲ Zudem können auch Sonderregelungen für Medaillengewinner auf Weltniveau des Vorjahres, die im Nominierungsjahr verletzungsbedingt keine Leistungen einbringen konnten, umgesetzt werden.

- ▲ Ist ein Athlet bereits 2 Jahre als Ausnahmeregelung im OK, kann er nur mit einer Begründung in den OK 2021 aufgenommen werden. Die Begründung erfolgt nach sportfachlichem Antrag des DLV an den DOSB.

### b. Perspektivkader

In den Perspektivkader werden Athleten aufgenommen, die über eine **erweiterte Finalplatzperspektive** für die **Olympischen Spiele 2021** und/ oder **Medaillen- und Finalperspektive** für die **Olympischen Spiele 2024** verfügen und damit die Prognose besitzen, im laufenden oder folgenden Olympiazzyklus in den Olympiakader aufzusteigen.

Die auf der Basis der Weltstands-Analyse abgeleiteten Prognoseleistungen für den Medaillenbereich bzw. den Korridor der Finalzugangsleistungen bilden gemeinsam mit den Leistungsprofilen der Athleten die Grundlage der Potentialeinordnung. Aus den internationalen Entwicklungstrends und den Leistungsprofilen werden die altersspezifischen Kaderrichtwerte und die notwendigen Zubringerleistungen für die jeweiligen Disziplinen abgeleitet.

Folgende Grundsätze gelten für eine Berufung in den Perspektivkader (PK):

- ▲ Athleten, die den entsprechenden Kader-Richtwert ihrer Disziplin erfüllt haben, können in den Perspektivkader aufgenommen werden.
- ▲ Der für die Disziplin verantwortliche Bundestrainer hat ein Vorschlagsrecht für die Kaderaufnahme von Athleten ohne Richtwerterfüllung. Dazu muss eine schriftliche Begründung vorgelegt werden. In diesen Fällen gilt es, die Potentiale des Athleten auf der Basis der realisierten Zubringerleistungen, Parametern der Wettkampfanalysen und der komplexen Leistungsdiagnostikanalysen des IAT bzw. der für das Kompetenzteam der Disziplingruppe verantwortlichen OSP-Mitarbeiter sportfachlich zu belegen.
- ▲ Ebenso kann der verantwortliche Bundestrainer mit einer schriftlichen Begründung zu den nicht gegebenen Entwicklungspotentialen vorschlagen, Athleten trotz Richtwerterfüllung nicht in den Perspektivkader zu berufen.
- ▲ Grundsätzlich erfolgt eine Begrenzung der Anzahl von Kadernominierungen auf der Basis von nicht erfüllten Kaderrichtwerten auf maximal zwei pro Disziplin. Abweichungen sind unter Berücksichtigung der Einschränkungen der Corona Pandemie im Einzelfall möglich.
- ▲ Die Zugehörigkeit in den Perspektivkader muss in jedem Jahr bestätigt werden.
- ▲ Für Athleten, die im Jahr der Nominierung auf der Basis einer eindeutigen Dokumentation verletzungsbedingt keine Wettkampfleistungen realisieren konnten, sind Sonderregelungen in Berücksichtigung der Vorjahresleistungen und der beschriebenen Leistungsdaten aus Wettkampfanalysen der Vorjahre und komplexen Leistungsdiagnostikmaßnahmen möglich. In diesen Fällen muss die Potentialbewertung sowohl durch den disziplinverantwortlichen Bundestrainer, den leitenden Bundestrainer der Disziplingruppe sowie den für die Disziplingruppe verantwortlichen Wissenschaftskordinator oder Trainingswissenschaftler gemeinsam getragen und begründet werden.

### Perspektivkader Team-Wettbewerbe

Vor dem Hintergrund der Disziplinspezifik der Staffelwettbewerbe werden Staffel-Teams mit bis zu 8 Athleten im 4x100m Team und bis zu 10 Athleten im 4x400m Team berufen und konkret benannt. Die Berufung in das Staffel-Team setzt die uneingeschränkte Bereitschaft der Umsetzung der trainingsmethodischen Konzeption zur Vorbereitung der DLV-Staffeln auf die internationalen Meisterschaften, die Optimierung der Trainingsbetreuung und Umfeldbedingungen sowie die Teilnahme an den Staffeltteam- Maßnahmen voraus.

- ▲ **Staffel-Team 4x100m:**

Es können neben der Berücksichtigung der OK- und PK- Athleten aus den Einzeldisziplinen des Kurz sprintbereiches auch weitere Athleten über Einzelrichtwerte für das Staffel-Team und besonderer Fähigkeiten im Kurvensprint und auf der Basis besonderer Wechselkompetenzen in das Staffel-Team 4x100m des Perspektivkaders aufgenommen werden. Dabei bedarf es einer spezifischen Begründung durch den verantwortlichen Bundestrainer und eines Nachweises der besonderen Fähigkeiten auf der Basis biomechanischer Analysen.

Sofern OK- und PK- Athleten der Einzeldisziplinen 100m und 200m nicht in das Staffel-Team aufgenommen werden, bedarf es einer schriftlichen Begründung durch den verantwortlichen Bundestrainer.

### ▲ **Staffel-Team 4x400m**

Bezogen auf die 4x400m-Staffeln können neben den Bundeskaderathleten im Langsprintbereich und Langhürdenbereich auch weitere Athleten auf der Grundlage von Einzelrichtwerten für die 4x400m Staffel und dem Nachweis besonderer Fähigkeiten im fliegenden Sprint (RW Staffeln -0,7s) sowie besonderer Wechselfähigkeiten in das Staffel-Team 4x400m des Perspektivkaders aufgenommen werden.

Die Förderung dieser Athleten im Perspektivkader Staffel-Team bezieht sich grundsätzlich auf die Maßnahmen der Staffelvorbereitung im jeweiligen Staffel-Team. Sofern Perspektivkaderathleten nicht in die jeweiligen Staffelteams integriert werden, ist dies gesondert durch den verantwortlichen Bundestrainer und den leitenden Bundestrainer zu begründen.

## **c. Ergänzungskader**

- ▲ Im Ergänzungskader können Athleten gefördert, die im Sinne von wichtigen Trainingspartnern die Leistungsentwicklung von Olympiakaderathleten und Perspektivkaderathleten wesentlich im Prozess durch ihr Leistungsvermögen unterstützen. Grundlage einer Förderung als Trainingspartner ist jedoch das regelmäßige gemeinsame Training an einem Bundesstützpunkt mit den benannten Olympiakader- und Perspektivkaderathleten.
- ▲ Im Sinne der Optimierung perspektivischer Chancen für Erfolge bei internationalen Meisterschaften muss auch eine Basisförderung zur Entwicklung aktuell leistungsschwächerer Disziplinen bzw. für Athleten im unmittelbaren Bereich der Anforderungen für Perspektivkader gewährleistet bleiben. Daher können auch bis zu zwei Athleten solcher Disziplinen in den Ergänzungskader berufen werden, die den Sprung in den Perspektivkader im Sinne von Späentwicklern knapp verfehlt haben. Für diese Athleten muss die Einflussnahme auf die Trainings- und Wettkampfplanung durch regelmäßige Leistungsdiagnostikmaßnahmen zur Identifizierung von Schwachstellen und Leistungsreserven gewährleistet sein und es bedarf des regelmäßigen Trainings am BSP der entsprechenden Disziplingruppe. Zudem sollte der Transfer dieser Ergebnisse zu konkreten Anpassungen der individuellen Trainingskonzeptionen führen. Die Sicherung der Unterstützung durch die Olympiastützpunkte, der notwendigen leistungsdiagnostischen Maßnahmen und die Prozessberatung der Athleten und ihrer persönlichen Trainer bildet den Schwerpunkt der Förderung der Ergänzungskader dieser Ebene.
- ▲ Für Athleten, die zunächst primär als Trainingspartner fungieren, stehen Fördermaßnahmen zur Absicherung des täglichen Trainingsprozesses im Vordergrund und damit vornehmlich die Sicherung der Unterstützung durch die Olympiastützpunkte sowie leistungsdiagnostischer Maßnahmen. Sie können jedoch auch jeweils in das Lehrgangssystem der Olympiakader- und Perspektivkaderathleten des konkreten Trainingsgefüges integriert werden.

- ▲ Für Ergänzungskader derzeit leistungsschwächerer Disziplinen bildet der Schwerpunkt der Förderung die Sicherung der Unterstützung durch die Olympiastützpunkte, der notwendigen leistungsdiagnostischen Maßnahmen und die Prozessberatung der Athleten und ihrer persönlichen Trainer
- ▲ Die Zugehörigkeit in den Ergänzungskader muss in jedem Jahr bestätigt werden.

### d. Nachwuchskader 1 U23

Die Aufnahme in den NK1 U23 erfolgt für diese Kaderathleten in Orientierung auf ihre perspektivischen Leistungsentwicklungspotentiale. Im Nachwuchskader 1 U23 werden Athleten gefördert, die entgegen den gleichaltrigen Perspektivkadern eine zeitlich verzögerte Leistungsentwicklung aufweisen. Das kann seine Ursachen im späteren Einstiegsalter in das Leistungstraining als auch in einem Disziplin- oder Sportartenwechsel (Quereinstieg) haben. Es konnte empirisch nachgewiesen werden, dass etwa die Hälfte der Karriereverläufe von Weltklasseathleten nicht durch besonders auffällige Jugendleistungen gekennzeichnet waren (Wulff, Wenzel und Dreißigacker, 2016; Lehmann, 1992).

Sichtbar wird jedoch auch, dass sich die Leistungskurven dieser sogenannten Spätentwickler im U23-Bereich denen der erfolgreichen Junioren sprunghaft annähern. Die für den Olympiazzyklus 2017-2021 veränderte Kaderzuordnung berücksichtigt diese Erkenntnisse bewusst im DLV-Kaderfördermodell. Es gilt, die Athletenpotentiale nicht nur kurzfristig zu bewerten, sondern sie mittel- und langfristig zu entwickeln.

Für die Berufung der Athleten in den Nachwuchskader 1 U23 kommt nahezu das gleiche Verfahren wie für die Perspektivkaderathleten zur Anwendung und erfolgt in der Regel auf der Grundlage der Erfüllung eines altersspezifischen Kaderrichtwertes und disziplinspezifischer Zubringerleistungen. Der Kaderrichtwert für den Nachwuchskader 1 U23 berücksichtigt die Besonderheiten der Entwicklungskurven von Spätentwicklern und unterscheidet sich von dem Richtwert für die Perspektivkader.

Folgende Grundsätze gelten für eine Berufung in den Nachwuchskader 1 U23:

- ▲ Das tägliche Training für NK1 U23 findet in der Regel am Bundestützpunkt mit den jeweiligen Disziplingruppen-Schwerpunkten statt.
- ▲ Die Betreuung übernimmt im Regelfall ein hauptamtliche/r Trainer/in mit einem sportwissenschaftlichen Hochschulabschluss/ DOSB- Trainerakademie und einer A-Lizenz oder ein Trainer mit vergleichbarem Zeitbudget und vergleichbarer Ausbildung.
- ▲ Die Zugehörigkeit in den Nachwuchskader 1 U23 muss in jedem Jahr bestätigt werden.

## 3. Grundsätze der DLV- Kaderbildung (Nachwuchs)

Das Ziel der Nachwuchsförderung im DLV ist die **Entwicklung von Spitzenleistungen im eigentlichen Hochleistungsalter**.

Die Nachwuchskader sollen perspektivisch in die Nationalmannschaft der Männer und Frauen integriert werden. Das Ziel liegt in der Entwicklung von konkurrenzfähigen Leistungen auf Weltspitzenniveau.

Spitzenleistungen im Hochleistungsalter werden in der Leichtathletik auf der Grundlage eines langjährigen Prozesses im Rahmen des langfristigen Leistungsaufbaus entwickelt. Entsprechend sind die Trainingsprozesse in den unterschiedlichen Ausbildungsstadien des Grundlagen-, Aufbau-, Anschluss- und Hochleistungsbereiches differenziert und auch individuell zu gestalten.

Die Aufnahme der Athleten in den Bundeskader erfolgt grundsätzlich mit der Orientierung auf die Entwicklung ihrer perspektivischen Leistungspotentiale. In diesem Prozess sind die darauf ausgerichteten Zielgrößen kontinuierlich und anforderungsadäquat im jeweiligen Altersbereich zu entwickeln. Die Leistungsstruktur des Nachwuchsbereiches unterliegt eigenen Normativen und orientiert sich an den Entwicklungsphasen der jungen Athleten. Gleichsam gilt es die Umfeldbedingungen und die Betreuungsqualität den Bedürfnissen der folgenden Ausbildungsetappen anzupassen.

### a. Nachwuchskader 1 U20

Für die Berufung der Athleten in den Nachwuchskader 1 U20 gilt prinzipiell das gleiche Verfahren wie für die Perspektivkaderathleten und Nachwuchskader 1 U23. Vergleichbar dem Vorgehen bei der Aufnahme in den Perspektivkader und Nachwuchskader 1 U23 kommen disziplinspezifische Richtwerte zur Anwendung. Sie sind im Alterssegment von 18 bis 19 Jahren einzuordnen.

Für den Nachwuchskader 1 U20 wird zunächst nur ein Richtwert für die jeweilige Disziplin für 18-Jährige veröffentlicht. 17-Jährige und jüngere Athleten können im Einzelfall auf der Basis der sportfachlichen Begründungen der DLV-Nachwuchsbundestrainer und der Blocktrainer Nachwuchs auf Vorschlag auch ohne Erfüllung dieses Richtwerts nominiert werden. Da die jugendliche Wettkampfleistung und somit Erfolge im Jugendalter nicht der alleinige Indikator für perspektivische Spitzenleistungen im Hochleistungsalter sind, werden die Kaderrichtwerte durch altersspezifische Zubringerleistungen für die jeweiligen Disziplingruppe/ Disziplin ergänzt. Neben der Orientierung am Kaderrichtwert im Sinne einer Wettkampfleistung erfolgt somit die Berufung in den Nachwuchskader auch unter Anwendung einer komplexen Test- und Analysebatterie für die einzelnen Disziplingruppen (siehe Anhang). Vor dem Hintergrund dieser Überlegungen können auch 18-jährige Athleten ohne die Realisierung des Kaderrichtwertes und ohne wesentliche Erfolge bei internationalen Nachwuchsmeisterschaften in den Nachwuchskader im Einzelfall aufgenommen werden. In diesen Fällen bedarf es jedoch der gemeinsamen sportfachlichen Begründung durch die disziplinenverantwortlichen Nachwuchsbundestrainer, die jeweiligen Blocktrainer Nachwuchs und die verantwortlichen Wissenschaftskordinatoren/Trainingswissenschaftler der Disziplingruppe. Eine abschließende sportfachliche Prüfung dieser Vorschläge erfolgt durch den DLV Chef-Bundestrainer U23/U20. Er bereitet gemeinsam mit den verantwortlichen leitenden DLV-Bundestrainern die finale Entscheidung zur Kaderaufnahme vor. Für einen erfolgreichen Entwicklungsprozess der Nachwuchskader-Athleten sind eine intensive Kommunikation und methodische Zusammenarbeit der DLV-Nachwuchsbundestrainer mit den persönlichen Trainern der Nachwuchsathleten von großer Bedeutung. Die Umfeldbedingungen am Trainingsstandort müssen dem Leistungsziel angepasst sein. In den Fällen, in denen die Umfeldbedingungen sportfachlich vom Expertengremium der DLV-Trainer- und Kompetenzteams als nicht zielführend eingeordnet werden, sollte die Bereitschaft des Nachwuchsathleten gegeben sein, diese nach Beendigung der schulischen Ausbildung zu optimieren. Ein frühzeitiges duales Karrieremanagement begleitet grundsätzlich den gesamten Entwicklungsprozess der Nachwuchskaderathleten.

Zentraler Bestandteil und Steuerelement im sportlichen Abstimmungsprozess ist der Kadereröffnungslehrgang mit dem Jahresplanungsgespräch sowie dem Jahresplanungsbogen. Sie gewährleisten und dokumentieren:

- ▲ Analyse des bisherigen Trainingsprozesses und die Bestimmung der Trainings- und Leistungsziele
- ▲ die Erörterung der Leistungsdiagnostikmaßnahmen und Tests
- ▲ die gemeinsame Abstimmung und Unterzeichnung der Trainings-, Maßnahmen- und Wettkampfplanung mit Athlet, persönlichem Trainer und Nachwuchsbundestrainer
- ▲ die schrittweise Einführung der Protokollierung des Trainings in einer Trainingsdatendokumentation und deren gemeinsame Auswertung sowie die schrittweise Einführung des Athleten-Monitoring
- ▲ Analyse und Bewertung der Rahmenbedingungen für den leistungssportliche Perspektive

Die Zugehörigkeit in den Nachwuchskader 1 U20 gilt zunächst für ein Jahr und muss folgend bestätigt werden.

Unter der Berücksichtigung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie, den daraus resultierenden Einschränkungen des Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfbetriebes können zur Berufung des Nachwuchskader 2020/21 in der Altersklasse U20 neben den aktuellen Saison- und Hallenergebnissen auch Ergebnisse und Leistungsentwicklungen der vergangenen Saison 2019 sowie leistungsdiagnostische Parameter und die Leistungsdarstellung im Rahmen der DLV- Lehrgänge Berücksichtigung finden. Die Trainererfahrungen und die entsprechenden Bewertungen finden in dieser Phase eine angemessene Berücksichtigung. In diesem Zusammenhang wird die Kommunikation zwischen Landes- und Nachwuchsbundestrainern intensiv geführt. Die Kaderberufung für den Bundeskader 2020/2021 erfolgt im freien Ermessen auf der Basis einer Einzelfallentscheidung.

### **b. Nachwuchskader 2**

Der DLV-Nachwuchsbundestrainer kann in enger Abstimmung mit den jeweiligen Landesdisziplinstrainern jährlich pro Kaderdisziplin drei bis maximal sechs besonders talentierte Athleten des Landeskaderbereiches, denen eine überdurchschnittlich positive sportliche Perspektive zugesprochen wird, für den Nachwuchskader 2 vorschlagen. Grundsätzlich erfolgt die Erfassung/Sichtung potentieller Nachwuchskader-Athleten dieser Kategorie im Altersbereich von 15 bis 16 Jahren. Die Qualifikation für die Deutschen U16-Jugend-Meisterschaften auf der Basis einer vielseitigen und variablen Ausbildung kann neben den Bewertungen durch die Landestrainer und den Testergebnissen im Landeskaderbereich und weiteren Wettkampfergebnissen als Berufungskriterium herangezogen werden. Die Deutschen U16-Meisterschaften selbst stellen zudem ein wichtiges Kommunikationsfeld für die DLV-Nachwuchsbundestrainer dar. Sie dienen somit auch als eine wettkampfspezifische Sichtungs- und Fördermaßnahme. Dieser Kommunikations- und Sichtungsprozess wird mit den durch die DLV-Nachwuchsbundestrainer und ihren Wissenschaftspartnern (IAT) entwickelten und durch die Landesfachverbände im Landeskaderbereich realisierten Talenteingangstests- und Talenterfassungsmaßnahmen wesentlich vorbereitet (siehe auch: Nachwuchsleistungssportkonzept). Weiterhin sind begleitend zu diesen Maßnahmen in gemeinsamer Abstimmung mit den Landesfachverbänden im Vorfeld der U16-Jugend-Meisterschaft ein bis zwei koordinierte Sichtungs- oder Kurzlehrgänge (Leistungsdiagnostik) in Zusammenarbeit mit dem Bundestrainer U18 geplant. Damit kann die Kooperation der DLV-Nachwuchsbundestrainer mit den Landestrainern im Hinblick auf die anforderungsgerechte Ausbildung der besten Nachwuchstalente rechtzeitig durch zentrale und dezentrale Maßnahmen und eine frühzeitige Zusammenarbeit mit den Eltern, Landes- und persönlichen Trainern verstärkt werden. Neben der Bewertung der Wettkampfleistung kommen komplexe Parameter wie das Wettkampfvverhalten, mentale Eigenschaften und in standardisierten Testformen ermittelte Potentiale im Bereich der notwendigen Zubringerleistungen als Aufnahmekriterien zur Anwendung. Die Auswahl erfolgt durch die DLV-Nachwuchsbundestrainer in Abstimmung mit dem Bundestrainer U18 und dem jeweils zuständigen Leitenden Landestrainern.

Die Zugehörigkeit zum Nachwuchskader 2 muss in jedem Jahr bestätigt werden. Mit der Berufung in den Nachwuchskader 2 wird den jungen Athleten vor allem die Möglichkeit gegeben, mit ihren persönlichen Trainern an ausgewählten NK2- Regional- Maßnahmen, ausgewählten DLV-Kaderlehrgängen (Lehrgänge der U18- Nationalmannschaft) und Leistungsdiagnostikmaßnahmen sowie wöchentlichen Maßnahmen an den Wohnort nahen Bundesstützpunkten teilzunehmen.

4. Kaderrichtwerte 2020/2021

Deutscher Leichtathletik-Verband		Kaderrichtwerte Männer 2020/2021										
Status	Nachwuchskader 2	NK1 U20	Nachwuchskader 1 U23			Perspektivkader						Olympiakader
Jahrgang	2004/2005	2002/2003	2001	2000	1999	2001	2000	1999	1998	1997	1996	
Alter	Jugend U18	Jugend U20	19	20	21	19	20	21	22	23	24+	
100m	DLV-LD	10,66	10,52	10,46	10,43	10,42	10,37	10,34	10,29	10,21	10,12	1-8 OS
200m	DLV-LD	21,53	21,20	21,10	20,95	21,00	20,90	20,82	20,72	20,62	20,45	1-8 WM
400m	DLV-LD	48,00	47,20	47,00	46,75	46,80	46,40	46,20	46,00	45,75	45,30	1-3 EM
110mH	DLV-LD	13,95*	14,10	13,95	13,85	14,00	13,85(92)	13,75	13,65	13,60	13,46	1-8 WBL
400mH	DLV-LD	53,25	52,25	51,60	51,00	51,50	50,80	50,50	50,00	49,75	49,25	
800m	DLV-LD	01:52,20	01:49,50	01:49,00	01:48,00	01:48,50	01:47,50	1:47,00	1:46,60	1:46,10	1:45,30	
1500m	DLV-LD	03:52,00	03:46,00	03:45,00	03:44,00	03:44,00	03:42,00	3:40,00	3:38,50	3:37,00	3:34,70	
3000 m	DLV-LD	08:38,00	08:18,00			08:13,00						
5000m	DLV-LD	14:40,00	14:20,00	14:10,00	14:00,00	14:15,00	14:04,00	13:55,00	13:45,00	13:33,00	13:16,00	
10000m	DLV-LD	30:35,00	30:20,00	30:00,00	29:40,00	30:00,00	29:35,00	29:20,00	28:55,00	28:30,00	27:54,00	
2000m H	DLV-LD	05:52,50	05:42,00			05:40,00						
3000m H	DLV-LD	09:24,00	09:01,00	08:55,00	08:48,00	08:54,00	08:48,00	08:44,00	08:36,00	08:30,00	08:21,50	
Halbmarathon	DLV-LD			01:07:00	01:06:00		01:06:00	01:05:30	01:04:30	01:03:30	01:02:30	
Marathon	DLV-LD			02:24:00	02:22:00		02:22:00	02:18:00	02:16:00	02:14:00	02:12:00	
10kmG	DLV-LD	45:00,00	42:30,00			41:30,00						
20kmG	DLV-LD	01:35:30	01:32:00	01:30:00	01:27:30	01:28:00	01:25:00	01:24:00	01:23:30	01:23:00	01:21:20	
50kmG	DLV-LD			04:18:00	04:10:00		04:10:00	04:05:00	03:59:00	03:56:00	03:52:00	
Hoch	DLV-LD	2,09	2,15	2,17	2,19	2,19	2,22	2,24	2,26	2,28	2,30	
Stab	DLV-LD	4,90	5,25	5,35	5,40	5,35	5,40	5,50	5,60	5,65	5,70	
Weit	DLV-LD	7,30	7,60	7,70	7,78	7,70	7,80	7,90	8,00	8,10	8,18	
Drei	DLV-LD	14,85	15,65	15,80	15,90	16,00	16,30	16,45	16,70	16,80	17,05	
Kugel	DLV-LD	17,00 *	18,50 *	17,50	18,00	19,50*	18,20	18,60	19,10	19,70	20,50	
Diskus	DLV-LD	53,00 *	56,00 *	55,00	56,50	60,00*	57,50	59,50	61,00	63,00	65,50	
Hammer	DLV-LD	61,00 *	68,50 *	65,00	67,50	72,00*	70,00	71,50	72,50	75,50	77,50	
Speer	DLV-LD	64,00	72,00	73,50	75,50	76,00	77,00	78,00	79,00	80,80	83,00	
Zehnkampf	DLV-LD	6900 *	7400 *	7400	7600	7550*	7650	7750	7880	8000	8200	
Staffel Team 4x100							100m: 10,25s/ 200m: 20,60s					
Staffel-Team 4x400 und Mix							400m: 46,30s/ 400Hü: 49,50s					

\*Jugendgeräte



# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Deutscher Leichtathletik-Verband		Kaderrichtwerte Frauen 2020/21										
Status	Nachwuchskader 2	NK1 U20	Nachwuchskader 1 U23			Perspektivkader						Olympiakader
Jahrgang	2004/2005	2002/2003	2001	2000	1999	2001	2000	1999	1998	1997	1996	
Alter	Jugend U18	Jugend U20	19	20	21	19	20	21	22	23	24+	
100m	DLV-LD	11,90	11,70	11,65	11,60	11,55	11,50	11,45	11,40	11,30	11,20	1-8 OS
200m	DLV-LD	24,20	23,90	23,80	23,65	23,55	23,45	23,35	23,25	23,10	22,85	1-8 WM
400m	DLV-LD	55,20	54,30	54,00	53,50	53,40	53,15	52,70	52,20	51,90	51,50	1-3 EM
100mH	DLV-LD	14,05	13,70	13,50	13,40	13,50	13,40	13,25	13,15	13,05	12,90	1-8 WBL
400mH	DLV-LD	61,00	59,90	59,00	58,20	58,80	57,80	56,90	56,35	56,00	55,55	
800m	DLV-LD	02:09,00	02:06,00	02:05,00	02:04,50	02:04,50	02:03,50	2:02,50	2:01,70	2:00,80	1:59,50	
1500m	DLV-LD	04:28,00	04:23,00	04:20,00	04:17,00	04:18,00	04:14,00	4:13,00	4:11,00	4:08,00	4:05,00	
3000 m	DLV-LD	09:45,00	09:25,00			09:15,00						
5000m	DLV-LD	16:45,00	16:30,00	16:15,00	16:05,00	16:15,00	15:59,00	15:55,00	15:45,00	15:30,00	15:18,00	
10000m	DLV-LD		35:15,00	34:50,00	34:25,00	34:45,00	34:30,00	34:20,00	33:45,00	32:45,00	31:55,00	
2000m H	DLV-LD	06:51,00	06:37,00									
3000m H	DLV-LD		10:24,00	10:20,00	10:10,00	10:16,00	10:06,00	10:00,00	09:54,00	09:46,00	09:37,50	
Halbmarathon	DLV-LD			01:19:30	01:17:30		01:17:30	01:16:30	01:15:30	01:14:00	01:11,00	
Marathon	DLV-LD			02:44:00	02:42:00		02:42:00	02:39:00	02:37:30	02:34:30	02:28:00	
5kmG	DLV-LD	24:30,00	23:00,00			22:00,00						
10km G	DLV-LD	50:40,00	48:30,00	47:30,00		46:30,00	45:30,00					
20kmG	DLV-LD	01:49:40	01:44:00	01:42:00	01:40:00	01:39:00	01:37:00	01:36:00	01:34:00	01:32:45	01:31:45	
Hoch	DLV-LD	1,80	1,83	1,84	1,85	1,85	1,87	1,89	1,90	1,92	1,95	
Stab	DLV-LD	3,90	4,20	4,25	4,30	4,25	4,30	4,35	4,40	4,45	4,55	
Weit	DLV-LD	6,10	6,35	6,40	6,45	6,40	6,45	6,50	6,55	6,65	6,75	
Drei	DLV-LD	12,75	13,20	13,30	13,45	13,45	13,70	13,80	13,95	14,15	14,30	
Kugel	DLV-LD	14,80	15,50	16,00	16,50	15,80	16,20	16,70	17,30	17,70	18,50	
Diskus	DLV-LD	47,00	51,00	53,00	54,00	52,50	54,50	56,00	57,50	59,00	62,00	
Hammer	DLV-LD	54,50	59,50	60,50	62,00	62,50	64,00	65,00	67,00	69,00	71,50	
Speer	DLV-LD	47,00	51,50	52,00	54,00	54,00	55,00	56,00	57,70	59,00	61,00	
Siebenkampf	DLV-LD	5250	5500	5600	5700	5700	5800	5900	6000	6075	6200	
Staffel-Team 4x100						100m: 11,30s/ 200m: 23,15s						
Staffel-Team 4x400 und Mix						400m: 52,60s/ 400Hü: 56,00s						

### 5. DLV – Talent- und Kadertest (DLV-LD)

Sportmotorische Tests Disziplingruppe SPRINT:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
3er Hop aus d. Stand beidseitig	3er Hop aus d. Stand beidseitig	3er Hop aus d. Stand beidseitig  10er Sprunglauf aus dem Stand	3er Hop aus d. Stand beidseitig  10er Sprunglauf aus dem Stand
DJ/CMJ	DJ/CMJ	DJ/CMJ	DJ/CMJ
		Kraftdiagnostik	Kraftdiagnostik
60m Sprint (10m; 30m; 30-60m,...) Technikbewertung	60m Sprint (10m; 30m; 30-60m,...) Technikbewertung	60m Sprint (10m; 30m; 30-60m,...) Technikbewertung/ Doppelschrittanalyse	90m / 150m Sprint (10m, 30m, 30-60m, 60-90m)  (50m, 50-100m, 100-150m)  Schrittmusteranalyse Teilabschnittsanalyse
4x60m P 90°	4x60m P 90°	6x60m P 90° (Sprint bis 200m)  6x100m P. 90° (LS400m)	6x60m P 90° (Sprint bis 200m)  6x100m P.90° (LS 400m)
30m Schrittmuster-Test: 10m Anl. + 20m fliegend (Zeitnahme) mit 10x MiniHü. (20cm Höhe) in 1,5m Abstand	30m Schrittmuster-Test: 10m Anl. + 20m fliegend (Zeitnahme) mit 10x MiniHü. (20cm Höhe) in 1,5m Abstand	60m Hü-Test  2x5. b to b Hürde aus Hochstart  P 90° / P 15'  ml.: 8,00m / 84cm  8,50m / 100cm  wb.: 8,00m / 76cm  8,30m / 84cm  (Messung: 1. Kontakt bis Ziel)  Hü.-Test: 2x300m (8/6 Hürde)  P 30	60m Hü-Test  2x5. b to b Hürde aus Hochstart  P 90° / P 15'  ml.: 8,50m / 91cm  8,70m / 106cm  wb.: 8,00m / 76cm  8,30m / 84cm  (Messung: 1. Kontakt bis Ziel)  Hü.-Test: 3x300m (8/6/4 Hürde)  P 30'
10er Hopping	10er Hopping	10er Hopping	10er Hopping

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Medizin Tests Disziplingruppe SPRINT/HÜRDE:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	FMS	FMS	FMS
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

Psychologischer Test Disziplingruppe SPRINT/HÜRDE:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Sportmotorische Tests Disziplingruppe LAUF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	CMJ	10er Sprunglauf	
DJ	DJ	DJ	DJ
2x60m P 10' Technikbewertung	2x60m P 10' Technikbewertung	1x60m + 1x100m Technikbewertung	1x100m Technikbewertung
6x60m P 30"	6x60m P 30"	8x60m P 30"	8x60m P 30"
Cooper-Test	Cooper-Test	4x2000-3000m P 60"	4x2000-4000m P 60"
		VO2 max-Test Technikbewertung	VO2 max-Test Technikbewertung

Medizin Tests Disziplingruppe LAUF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
	FMS	FMS	FMS
		Krafttest	Krafttest
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Psychologischer Test Disziplingruppe LAUF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Sportmotorische Tests Disziplingruppe SPRUNG:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
CMJ	CMJ	CMJ	CMJ (mit und ohne Arme)
10er Hopping	DJ	DJ	DJ (mit Arme 40, 50, 60cm)
60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)
3er Hop aus dem Stand	5er Hop a. Anlauf (4-6 AS)	5er Hop a. Anlauf (4-6 AS)	5er Hop a. Anlauf (6-8 AS)
5er Sprunglauf (4-6 AS)	5er Sprunglauf (4-6 AS)	5er Sprunglauf a. Anlauf (4-6AS)	5er Sprunglauf a. Anlauf (6-8AS)
			Kraftdiagnostik (ausschließlich OK/PK ohne Erfassung)
Kugelschocken vorw. 3kg(w) / 4kg (m)	Kugelschocken vorw. 3kg (w) /4kg (m)	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg

Medizin Tests Disziplingruppe SPRUNG:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
	FMS	FMS	FMS
		Körperfettmessung	Körperfettmessung
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Psychologischer Test Disziplingruppe SPRUNG:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18/19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Sportmotorische Tests Disziplingruppe WURF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18/19jährige	>20jährige
Turnen*	Turnen*	Turnen*	
Medizinballtest**	Medizinballtest**	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg	Kugelschocken vorw./rückw. 3kg/4kg
	3er Hop a. dem Stand	3er Hop a. dem Stand	3er Hop a. dem Stand
DJ	DJ	DJ	DJ
Standweitsprung	Standweitsprung	Standweitsprung	Standweitsprung
Cooper-Test (Herbst)	Cooper-Test (Herbst)	Cooper-Test (Herbst)	Cooper-Test (Herbst)
60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)

Medizin Tests Disziplingruppe WURF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	FMS	FMS	FMS
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG



# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Psychologischer Test Disziplingruppe WURF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Sportmotorische Tests Disziplingruppe MEHRKAMPF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
Cooper-Test	Cooper-Test	Stufentest (Cooper)	Stufentest
Kugelschocken 3kg oder Medballwurf 2kg	Kugelschocken 3kg (w)., 4kg (m). vom Balken	Kugelschocken 3kg (w)., 4kg (m). vom Balken	Kugelschocken, 6kg (m). vom Balken, 4kg (w). (vorw. und rückw.)
	Schlagballwurf 200g 3er Technikbeurteilung (7-Kampf)		Kraftdiagnostik
60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)	60m Sprint (30m; 30-60m,...)
Turnen*	Turnen*	Turnen*	
3er Hopp (oder Standweitsprung)	3er Hopp (aus dem Stand)	3er Hopp (aus dem Stand)	
Stabilisations-Tests	5er Sprunglauf mit Anlauf	5er Sprunglauf mit Anlauf	5er Sprunglauf mit 5-6 AS
	Aufroller (10-Kampf)	Aufroller und Kippe	Aufroller und Kippe

# Kaderstruktur

## Kaderbildungsrichtlinie 2020/2021

Medizin Tests Disziplingruppe MEHRKAMPF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16/17jährige	18-19jährige	>20jährige
	FMS	FMS	FMS
	Physiocheck	Physiocheck	Physiocheck
	Ganganalyse	Ganganalyse	Ganganalyse
Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite	Körpergröße Körpergewicht Sitzhöhe Armspannweite	Anthropometrie	Anthropometrie
		Klinische Chemie	Klinische Chemie
		Klinische Untersuchung	Klinische Untersuchung
		Herzultraschall Ruhe EKG	Herzultraschall Ruhe EKG

Psychologischer Test Disziplingruppe MEHRKAMPF:

Landeskader	Nachwuchskader 2	Nachwuchskader 1 U20	Nachwuchskader 1 U23 Perspektivkader
14/15jährige	16-17jährige	18-19jährige	>20jährige
	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem	Wiener Testsystem
Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten	Fragebogen Athleten
Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT	Fragebogen HT
		Fragebogen NWBT	Fragebogen NWBT